

Lebenslauf n. Referendariat - was hinein?

Beitrag von „sinfini“ vom 28. Februar 2008 13:03

hallo!

leider hat die letzt genannte frage bisher keine antwort ergeb...daher möchte ich sie nochmals stellen:

muss man den schulischen werdegang (grundschule etc. pp) angeben? ist der nicht etwas unwichtig nach einem abgeschlossenen studium?

und ak schrieb, dass ein lebenslauf keine lücken haben soll...das ist wohl immer nch so, oder? *seufz* mein lebenslauf ist nämlich ein einziges durcheinander...3 verschiedene studiengänge und eine abgebrochene ausbildung. ich würd mich ja nich einstellen 😊 wie sieht denn das aus?!

lg

sinfini

edit: und noch eine frage: wie habt ihr das mit jobs neben dem studium gemacht? also....ich hab zwar an der tankstelle gearbeitet (eine arbeit, die mir für den lebenslauf nicht so wichtig ist), allerdings hab ich auch lange in der altenpflege gejobbt. allerdings wegen diverser umzüge bei vielen unterschiedlichen arbeitgebern...wie gibt man sowas denn am besten an...und unter welchem "oberbegriff"? nebenjobs? eher nicht...berufliche tätigkeiten? oder kann man allgemein schreiben: während des studiums tätigkeit als altenpflegehelferin ? ...lange keine bewerbung mehr geschrieben! bei meinen schülern ist das noch einfacher...da steht noch so viel drin!